

Öffentliches Ergebnisprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, 22.11.2021
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 22:35 Uhr

TOP 1 Information des Bürgermeisters

1.1 Familienfreundlicher Ferienort

Bürgermeister Henne teilt mit, dass Immenstaad zum zehnten Mal als familienfreundlicher Ferienort vom Land Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde. Diese Ehrung bestärkt die Identität der Gemeinde als Tourismusgemeinde, aber auch als ganzjährige Wohnortgemeinde für junge Familien. Herzlichsten Dank spricht er den Beherbergungsbetrieben aus, die stets einen großen Beitrag dazu leisten und ohne die, eine Auszeichnung mit dem Gütesiegel „Familien-Ferien“ des Landes Bade-Württemberg gar nicht möglich wäre.

1.1 Blutspenderehrung

Bürgermeister Henne blickt auf die Blutspenderehrung vor zwei Wochen zurück. Er lobt das tolle und wertvolle Engagement der Bürgerinnen und Bürger, die bis zu 150 Blutspenden vorzuweisen hatten. Auch den DRK Ortsverein hebt Bürgermeister Henne dankend hervor, der die regelmäßigen Blutspendetermine in der Gemeinde organisiere und durchführe, und dies sogar auch unter erschwerten Bedingungen während der Corona-Pandemie.

1.2 B31

Bürgermeister Henne berichtet über die letzte Sitzung des Politischen Begleitkreises, im Rahmen derer das weitere Vorgehen zur Planung der B31neu zwischen Immenstaad und Meersburg vorgestellt wurde. Demnach gehe es in den nächsten Planungsschritten insbesondere um die sog. Linienbestimmung der durch das Bundesverkehrsministerium bestätigten B1-Trasse. In diesem Zuge müssten ausstehende Differenzen im Artenschutz geklärt und eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden. Zudem wolle das Regierungspräsidium zeitnah klären, in welcher Form die Bürgerinnen und Bürger im kommenden Jahr wieder beteiligt würden. Nach einer erfolgreichen Linienbestimmung und einer entsprechenden Bestätigung durch das Bundesverkehrsministerium könne mit der Entwurfsplanung begonnen werden. Dies werde aber laut Regierungspräsidium noch einige Zeit dauern. Für weitergehende Informationen verweist Bürgermeister Henne auf die Projekt-Website des Regierungspräsidiums www.b31.verkehr-bodenseeraum.de.

1.3 Corona

Bürgermeister Henne stellt fest, dass bekanntermaßen bereits seit einigen Tagen die Alarmstufe in Baden-Württemberg gelte. Die Infektionszahlen seien in allen Bevölkerungsgruppen steigend und die Kapazitäten der Intensivstationen am Anschlag, weshalb die aktuell gültigen Corona-Regeln zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger dringend eingehalten werden sollten. Bürgermeister Henne appelliert zudem an alle Bürgerinnen und Bürger, sich impfen zu lassen, sei es die Erst-, die Zweit- oder die Booster-

Impfung. Durch die enorme Auslastung sei es bisweilen leider nicht gelungen, ein Mobiles Impfteam nach Immenstaad zu holen. Zudem würde die Knappheit des Impfstoffes von BionTech dafür sorgen, dass es bisweilen auch nicht gelungen sei, zusammen mit den örtlichen Hausärzten eine Impfkation auf die Beine zu stellen. Er verweist jedoch auf die Impfstützpunkte des Bodenseekreises in Friedrichshafen, Überlingen und Tettnang und versichert, auch für Immenstaad noch alle Möglichkeiten für eine Impfkampagne, ggf. auch mit dem sehr guten Impfstoff von Moderna, zu sondieren.

TOP 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Henne erklärt, der Gemeinderat habe in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 25. Oktober 2021 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat stimmt einer beantragten Ratenzahlung bzw. Stundung aufgrund von Liquiditätsschwierigkeiten zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der unbefristeten Niederschlagung von Forderungen wegen Uneinbringlichkeit zu.

TOP 3 Bürgerfragestunde

Eine anwesende Bürgerin stellt die Frage, ob der Gemeinde die Impfquoten der Immenstaader Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich der ersten und zweiten Corona-Impfung vorliegen und ob pensionierte Ärzte nicht für lokale Impfkationen mit einbezogen werden könnten.

Bürgermeister Henne dankt für die Anregungen und erklärt, dass keine Zahlen zur Impfbereitschaft in Immenstaad vorhanden seien. Zudem stellt er fest, dass es im Hinblick auf die Impfkationen vor Ort nicht an Ärzten, sondern an verfügbarem Impfstoff fehle. Man werde aber alles dafür tun, Impfmöglichkeiten vor Ort anzubieten.

TOP 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Seelbachstraße, Fa. SpaceTech – 1. Änderung", Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB (Vorhabenträger: Fa. SpaceTech GmbH, Seelbachstraße 13, 88090 Immenstaad a. B.)

- Aufstellungsbeschluss

- Beschluss über die öffentliche Auslegung

- Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

- Beauftragung der Verwaltung zum Ausarbeiten eines Durchführungsvertrages

Vorlage: 2021/253

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad am Bodensee beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes „Seelbachstraße, Fa. SpaceTech – 1. Änderung“ im Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) und erkennt den als Anlage beigefügten Bebauungsplanentwurf an.
Maßgebend ist insoweit

- der Entwurf des zeichnerischen Teils des Bebauungsplans des Planungsbüros Helmut Hornstein, Überlingen, vom 01.10.2021
 - der Entwurf des Textteils des Bebauungsplans (planungsrechtliche Festsetzungen) des Planungsbüros Helmut Hornstein, Überlingen, vom 01.10.2021
 - der Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans der VSS-Architekten, Dipl.-Ingenieure (FH), Freie Architekten PartGmbH, Immenstaad a. B., vom 31.08.2021
- mit der als Entwurf beigefügten Begründung des Planungsbüros Helmut Hornstein, Überlingen, vom 01.10.2021 und den Anlagen
- Fachbeitrag Artenschutz von Luis Ramons, Ravensburg, vom 30.06.2019
 - der schalltechnischen Untersuchung der Firma Meixner Stadtentwicklung GmbH, Friedrichshafen, vom 13.10.2021.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Seelbachstraße, Fa. SpaceTech – 1. Änderung " einschließlich der örtlichen Bauvorschriften und der Begründung hierzu mit Anlagen sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan werden gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.
 3. Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer Frist von einem Monat gegeben.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller (Vorhabenträger) einen Durchführungsvertrag gemäß §12 Abs. 1 Satz 1 BauGB auszuarbeiten.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

TOP 5 Neufassung der Vereinsförderrichtlinien

Vorlage: 2021/236

Beschlussantrag:

Der Neufassung der Vereinsförderrichtlinie zum 01.01.2022 wird zugestimmt.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

TOP 6 Haushalt 2022 - Beratung

Auf Antrag der Fraktion der Freien Wähler werden im Zuge der Haushaltsberatung folgende Änderungen beschlossen:

Beschlussantrag 1:

Sofortige Anhebung der Gebühren im Bestattungswesen um mindestens 10 % zur Generierung eines zusätzlichen Ertrags von ca. 20.000 €.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Beschlussantrag 2:

In den veranschlagten 30.000 € zur Spielplatzerneuerung muss die Neubeschaffung eines Spielgerätes im Spiegelberg beinhaltet sein.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Im Übrigen nimmt der Gemeinderat den Entwurf des Haushalts 2022 zur Kenntnis. Die Beschlussfassung über den Haushalt 2022 soll in der Sitzung vom 13. Dezember 2021 erfolgen.

TOP 7 Wasserversorgung der Gemeinde Immenstaad am Bodensee - Vergabe der Arbeiten für die Erneuerung Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Hohberg Vorlage: 2021/242

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma E&M Wasseranlagenbau zum Angebotspreis von 105.121,89 € Netto zu vergeben.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

**TOP 8 Wasserversorgung – Vergabe der technischen Betriebsführung zum 01.01.2022
Vorlage: 2021/246**

Beschlussantrag:

Die technische Betriebsführung Wasserversorgung wird zum 01.01.2022 an die Stadtwerk am See GmbH & Co. KG vergeben. Das jährliche Basisentgelt beträgt 96.887 € netto.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

**TOP 9 Gemeindeentwicklung Immenstaad, weitere Beauftragung der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH
Vorlage: 2021/252**

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beauftragt die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH mit der Durchführung der Leistungsphasen 2.1 bis 2.4 (Bürgerbeteiligung). Die Honorarobergrenze beträgt 20.000,00 EURO netto zuzüglich gesetzl. Mehrwertsteuer.

Beschluss:

Einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13

Nein: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

**TOP 10 Beteiligungsberichte 2020 und 2021
Vorlage: 2021/245**

Der Gemeinderat nimmt die Beteiligungsberichte 2020 und 2021 zur Kenntnis.

TOP 11 Verschiedenes

11.1 Kniebachweg – Information zum runden Tisch

Herr Rößler, Leiter der Bauverwaltung, berichtet über den zuletzt stattgefundenen Runden Tisch mit den Anwohnern des Kniebachweges und der Seestraße Ost zur Thematik mit der angedachten Einbahnstraßenregelung. Man habe in einem konstruktiven Gespräch die Anliegen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger aufgenommen und sei gemeinsam zum Ergebnis gekommen, dass ein Weiterverfolgen einer künftigen Einbahnstraßenregelung nicht gewünscht sei. Stattdessen habe man sich darauf geeinigt, Möglichkeiten wie z.B. eine verbesserte Beschilderung auszuloten, um damit die bestehende verkehrsrechtliche Regelung („Anlieger frei“) im Kniebachweg klarer ersichtlich zu machen.

11.2 Kindergarten Seegaddel

Herr Ortsbaumeister Kohler erläutert den weiteren Verlauf der Fertigstellung des Neubaus der Kita Seegaddel. Die Bauarbeiten sollen bis Anfang/Mitte Dezember abgeschlossen sein und der Umzug ab nächster Woche sukzessive begonnen werden. Der endgültige Umzug soll in der Woche vom 02.01.2022 bis 07.01.2022 stattfinden, in der die Kita Seegaddel entsprechend für die Kinderbetreuung geschlossen bleibe. Bei verzögerungsfreiem Ablauf sei dann der 10.01.2022 der erste Kindergarten tag im neuen Haus.

11.3 Weihnachtsmarkt

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte tragen in einer gemeinsamen Diskussion das Für und Wider einer Durchführung des Weihnachtsmarktes der Gemeinde im laufenden Jahr zusammen. Nach reiflicher Überlegung wird der Beschluss gefasst, den Weihnachtsmarkt abzusagen, da eine solche Veranstaltung bei den aktuellen Infektionszahlen, zum Schutz der Bürger, nicht verantwortet werden kann.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt auch in diesem Jahr den Weihnachtsmarkt aufgrund der aktuellen Corona-Situation abzusagen.

Beschluss:

Mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9

Nein: 4

Enthaltung: 0

Befangen: 0

TOP 12 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

12.1 Fahrradweg an der L207

Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob der Fahrradweg an der L207 im Rahmen der aktuell laufenden Wartungsarbeiten an den Wasser- und Stromleitungen breiter ausgebaut werde. Ortsbaumeister Kohler erläutert, dass der Fahrradweg leider nicht verbreitert werden kann. Der Wald auf der einen Seite und die Straße auf der anderen Seite begrenzen die

Möglichkeiten einer Verbreiterung, sodass man den Weg bei einer Breite von 2m belassen müsse.

Des Weiteren wird die Frage gestellt, ob die Beschilderung der im Zuge der Maßnahme an der L207 erforderlichen Umleitung angepasst werden könnten, da es bereits schon des Öfteren zu gefährlichen Situationen kam. Ortschaftsleiter Kohler erklärt, dass der Radverkehr nach Kluftern explizit über die Gehrenbergstraße und das Sportzentrum umgeleitet würde, um entsprechende Gefahrensituationen für die Radfahrer entlang der verengten L207 zu vermeiden.